



# Jahresbericht 2015

# Inhalt

Vorwort	3
Vorstandsbericht	4
Vorgestellt: LOGOS Global Vision e.V.	7

## Projektarbeit

Indien	8
Tansania	9
Moldawien	10
Rumänien	11
Deutschland	12
Seelsorge-Seminare und Bibelschularbeit	13

## Zahlen im Überblick

Einnahmen und Mittelverwendung	14
Darstellung des Aufwandes nach Sparten	15
Bilanz	16
Organisationsstruktur	17
Sonderspenden	18
Vision und Werte	19

## Impressum

### **LOGOS Global Vision e.V.**

Solinger Straße 26  
34497 Korbach  
Telefon: 05631 - 987 77 77  
Telefax: 05631 - 987 77 78  
info@logos-global-vision.org  
[www.logos-global-vision.org](http://www.logos-global-vision.org)

### **Zweigstelle Bonn**

Nietzschestraße 21  
53177 Bonn  
Telefon: 0228 - 92 66 78 27

Bankverbindung  
Bank f. Sozialwirtschaft, Köln / Cologne  
IBAN: DE54 3702 0500 0001 2330 00  
BIC: BFSWDE33XXX

Text und Redaktion:  
Claudia Black, Daniel Bremer,  
Rebecca Bigge

1. Vorsitzender: Heinrich Floreck  
2. Vorsitzende: Claudia Black

Layout und DTP:  
Gerd Casper

Fotonachweis:  
LOGOS, fotolia

Abdrucke von redaktionellen Beiträgen  
oder Fotos nur mit schriftlicher Geneh-  
migung durch die Redaktion.

# Vorwort



**Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Freunde und Förderer,**

der Jahresbericht, den Sie gerade in den Händen halten, ist das Ergebnis von einer bedeutsamen Arbeit, die LOGOS Global Vision e.V. weltweit an 365 Tagen im Jahr ausübt. Einer Arbeit, die das Ziel hat, Menschen in Liebe und Wahrheit zu begegnen und ihr Leben positiv zu verändern. Dabei steht die ganzheitliche Hilfe an Körper, Geist und Seele im Vordergrund.

Auf den folgenden Seiten lesen Sie über unsere Aktivitäten und auch Notsituationen, die uns zum

Handeln bewegt haben. Dabei stellen wir uns der Verantwortung, die uns anvertrauten Spenden so effektiv wie möglich einzusetzen.

Wir sind immer wieder neu berührt von dem Vertrauen, das unsere Freunde und Förderer in unsere Arbeit bekunden. Für jeden ausgegebenen Euro fühlen wir uns persönlich und auch vor Gott verantwortlich.

Vielen Dank für die uns anvertrauten Mittel, vielen Dank für jedes Gebet und jede Form der Unterstützung.

Herzlichst  
Ihre

Heinrich Floreck  
1. Vorsitzender

Claudia Black  
2. Vorsitzende



# Vorstandsbericht

## für das Geschäftsjahr 2015

**Das Geschäftsjahr 2015 war weiterhin von Wachstum und Multiplikation geprägt und zwar auf allen Ebenen, sowohl im Bereich der Finanzen und der Anzahl der Förderer wie auch bei unseren Tätigkeiten in der Entwicklungshilfe, der Arbeit in den Bibelschulen und den Seelsorge-Angeboten. Ganzheitliche Hilfe konnten wir an vielen hundert Menschen in Deutschland und auch weltweit weiterleiten. Darüber sind wir tief bewegt und voller Dankbarkeit.**

Zum 31. Dezember 2015 hatte der Verein ein Spendenvolumen im ideellen Bereich in Höhe von 355.035,29 Euro. Die Einnahmen enthalten Sachzuwendungen in Höhe von 157.392,79 Euro. Das ist ein Zuwachs bei den Barspenden um 16 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Aus dem Bereich der Seminare wurden 10.886,20 Euro eingenommen. Der Verein beschäftigte zwei Vollzeitkräfte, drei Teilzeitkräfte und vier Aushilfskräfte sowie zehn Ehrenamtliche in Deutschland.

Zum 31. Dezember 2015 hatte der Verein LOGOS Global Vision e.V. ein Bankguthaben in Höhe von 72.622,58 Euro. Diese sind nach dem Stichtag teilweise wieder in das operative Geschäft geflossen. Im Geschäftsjahr wurden 18 Seminare durchgeführt, an denen 369 Personen teilgenommen haben (davon eines in Bulgarien). Unsere Zweigstelle in Bonn führte zudem einmal pro Woche

ein Gruppen-Coaching durch. Zweimal pro Woche wurden Seelsorger ausgebildet. Zweimal pro Monat wurde Eheberatung angeboten. 752 Einzel-seelsorgegespräche wurden von LOGOS-Seelsorgern durchgeführt. Es wurden Missionsreisen zu den Projektstandorten in Rumänien und Tansania durchgeführt.

Insgesamt gibt es 26 LOGOS-Bibelschulen mit 608 Schülern in 8 Ländern. Davon 17 in Südafrika, 2 in Sambia, 2 in Simbabwe und jeweils eine in Kenia, Indien, Tansania, Botswana und auf Madagaskar.

Im Geschäftsjahr wurden zwölf Mailings mit vier Informationszeitschriften und Briefen an die Förderer und Interessierte verschickt. Auf der eigenen Internetseite und über Facebook wurde regelmäßig über aktuelle Aktivitäten des Vereins informiert. Mit einem Infostand war LOGOS auf der BFP-Frauenkonferenz und der BFP-Bundeskonferenz in Willingen vertreten. Insgesamt wurden 57 Informationsabende und -nachmittage in verschiedenen Kirchengemeinden und Gruppen ausgerichtet.

befreit  
leben





**Die Projektarbeit des Vereins bezog sich auf die folgenden Länder:**

- **Indien** (Unterstützung der LOGOS-Bibelschule, Verteilaktion an verfolgte Christen in Kandhamal, 5 Gesundheitscamps mit 600 Untersuchungen)
- **Südafrika** (Bibelschularbeit, Betreuung von 17 Bibelschulen)
- **Rumänien** (Unterstützung eines Obdachlosenheims und Mutter-Kind-Zentrums durch Hilfsgüter, dauerhafte seelsorgerliche Betreuung der Bewohner)
- **Moldawien** (evangelistische Arbeit unter Kindern und Jugendlichen, Bibelschulung für Jugendliche und junge Erwachsene sowie Durchführung von zwei Sommerfreizeiten für Kinder und Jugendliche)
- **Tansania** (Bibelschule, Entwicklungshilfeprojekte)
- **Lettland** (Hilfsgüterlieferung an bedürftige christliche Familien) Unterstützt wurde die Organisation „Gemeinschaft der Versöhnung“ (GdV) mit seiner Versöhnungsarbeit in Israel (Jerusalem)
- **Deutschland** (Flüchtlingshilfe in Form von Unterstützung eines Familienzentrums mit Café, in dem Deutschunterricht für 70 Flüchtlinge angeboten wird)

Im Jahr 2015 konnten wir zwei Hilfslieferungen per LKW-Transport nach Rumänien und Lettland versenden, und zwar Lebensmittel und Hygieneartikel im Wert von insgesamt 147.228,37 Euro. Erstmals haben wir 692 individuell gepackte Weihnachtspäckchen in Deutschland gesammelt und sie per LKW mit nach Rumänien geschickt, wo sie an überaus glückliche und dankbare Kinder aus sehr bedürftigen Familien verteilt wurden.

Wir freuen uns über dieses positive Vereinergebnis, danken allen Freunden, Förderern, Betern, Mitarbeitern und Helfern und an erster Stelle Gott, der uns täglich die Motivation und Kraft gibt, die zahlreichen Aufgaben zu bewältigen. Der Vorstand stellt fest, dass alle Gelder satzungsgemäß verwendet worden sind.



Machet  
zu Jüngern...

# Vorgestellt

## LOGOS Global Vision

**Der gemeinnützige christliche Verein LOGOS Global Vision e.V. wurde im April 2011 in Korbach (Nordhessen) von Heinrich Floreck gegründet.**

Im Mittelpunkt der Arbeit von LOGOS steht der Mensch und sein Wohlbefinden. Als überkonfessionelle Organisation wollen wir Menschen weltweit dienen und ihnen ganzheitliche Hilfe für Körper, Seele und Geist bieten.

Wir möchten Menschen in Verbindung mit Gott bringen und sie unterstützen, ihr Gott gegebenes Potenzial zu entwickeln, so dass sie ein befreites und ausgeglichenes Leben führen können. Das tun wir weltweit durch Entwicklungshilfeprojekte,

Seelsorge, Seminare zur Lebensberatung und durch die Gründung von Bibelschulen im Ausland. Dabei vermitteln wir christliche Werte und haben das Wort Gottes (griechisch: LOGOS) zur Grundlage.

„*Befreit leben*“ ist unser formuliertes Ziel. Befreit von körperlichen Mangelerscheinungen durch unzureichende Ernährung und Krankheiten aufgrund von Armut, aber auch befreit von seelischen Belastungen verschiedener Art. Dafür setzen sich LOGOS-Mitarbeiter Tag für Tag in aller Welt ein und möchten Menschen unabhängig ihrer Herkunft, Ethnie und Religion erreichen.





# Indien

## Allgemeine Situation

Indien hat eine Bevölkerung von über 1,3 Milliarden Menschen. Etwa 80 % davon sind dem Hinduismus zugetan, 14 % dem Islam und nur 2,3 % dem Christentum.<sup>1</sup>

Immer wieder kommt es zu Übergriffen auf Christen. Im Jahr 2015 haben sich diese verdreifacht. Acht Christen wurden getötet und mindestens 8000 von Extremisten angegriffen oder schwer belästigt.<sup>2</sup> Ein „Anti-Bekehrungsgesetz“ erschwert die Stellung der Christen und dient immer wieder als Vorwand für derartige Übergriffe. Dieses Gesetz stellt die Abkehr vom Hinduismus unter Strafe und ist bereits in fünf von 29 Bundesstaaten implementiert worden.

## LOGOS-Aktivitäten in Indien

2011 gründete LOGOS eine Bibelschule in der 85.000 Einwohner-Stadt Balangir im Bundesstaat Odisha. Seit Gründung verzeichnet sie unter der Leitung des Bibelschulleiters Pastor Nihar Nanda 24 Schüler. Dabei dauert ein Bibelschullehrgang jeweils drei Jahre. Aktuell lernen 10 Studenten im Projektstandort der LOGOS Mission Training School (LMTS). Viele dieser Studenten sind Tagelöhner und LOGOS unterstützt Lehrer und Schüler

finanziell. Ein Bibelschulstipendium von 25 Euro pro Monat kann einem Schüler die Teilnahme sichern. 20 Schüler haben sich für den neuen Bibelschullehrgang angemeldet, der im Juli 2016 beginnt. Bis zum Jahr 2020 sollen allein in Odisha einhundert christliche Gemeinden gegründet werden. LOGOS-Projektleiter Pastor Nihar Nanda unterrichtet zudem 60 Pastoren. Er und sein Team richten auch Sonntagsschulunterricht für 30 Kinder sowie Bibelunterricht für die Erwachsenen im Lepradorf in Balangir aus.

## Soziale Projekte

Wöchentlich führen die LOGOS-Bibelschüler Einsätze im Lepradorf mit 200 Einwohnern aus. Sie reinigen die Häuser der Erkrankten. Im November 2015 hat LOGOS ein großes Gesundheitsprogramm ausgeführt, bei dem über 600 Leprakranke und Bedürftige untersucht und behandelt sowie seelsorgerlich betreut wurden. Regelmäßig finden Verteilaktionen durch das Team der LOGOS-Bibelschule statt.

Neben Verkündigung des Wortes Gottes werden auch proteinhaltige Lebensmittelrationen an sehr bedürftige Christen, hauptsächlich in der Provinz Kandhamal, verteilt. Insgesamt haben davon 355 Menschen im Jahr 2015 profitiert.

## Aktuelle Herausforderung

Die Bereitstellung einer Unterkunft für zehn Bibelschüler für das nächste Vollzeitstudium wird benötigt. Die Gebäudemiete kostet umgerechnet 250 Euro monatlich.

<sup>1</sup> <https://de.wikipedia.org/wiki/Indien#Religionen>  
<sup>2</sup> Catholic Secular Forum nach einem Bericht der „Hindustan Times“





# Tansania

## Allgemeine Situation

Das einst friedliche Zusammenleben der einzelnen Volks- und Religionsgruppen (insbesondere von Muslimen und Christen) ist im Jahr 2015 durch mehrere Anschläge auf Kirchen erschüttert worden. Die Christen benötigen Gebet und Stärkung im Glauben. Sorge bereitet die große Armut. Die meisten Bibelschulstudenten sind so arm, dass sie von weniger als einem Dollar pro Tag leben müssen.

## LOGOS-Aktivitäten in Tansania

Passend zu dem von den Vereinten Nationen ausgesprochenen Jahr des Lichts 2015 hat die LOGOS-Mission die Aktion „Es werde Licht“ ins Leben gerufen. Dabei konnten wir einen Strom-Generator für die LOGOS-Kirchengemeinde in Geita (Nordtansania) anschaffen, wie auch die Stromversorgung sichern, so dass nicht nur die Gottesdienste, sondern auch die LOGOS-Bibelschule seit Juli 2015 auch in den Abendstunden über ausreichend Licht verfügen.

In der LOGOS-Bibelschule in Geita, mit etwa 40.000 Einwohnern nahe dem Viktoriasee, lernen derzeit 40 Schüler unter Leitung von Pastor und

LOGOS-Projektleiter Michael Lusana. Von hier aus wird das Wort Gottes an die Menschen in der Umgebung weitergetragen.

## Soziale Projekte

Etwa 10 Prozent der 320 Gemeindemitglieder leiden an Proteinmangel, ausgelöst durch eine unzureichende Ernährung. LOGOS versorgte Familien mit Ziegen und Hühnern, um das Einkommen wie auch die Ernährung der Christen vor Ort zu verbessern. Tansania gehört zu den am schlimmsten von der Malaria heimgesuchten Ländern weltweit. LOGOS versorgt die Christen daher mit der Verteilung von Moskitonetzen im Kampf gegen die Malaria. Die Infektionsrate in der Kirchengemeinde konnte somit von 30% auf 20% gesenkt werden.



## Aktuelle Herausforderung

Wiederaufbau eines Brunnens auf dem Kirchengelände. Aufgrund von behördlichen Neuregelungen musste der von LOGOS gebohrte Trinkwasserbrunnen stillgelegt werden. Er soll nun einige Meter weiter neu entstehen.



# Moldawien

## Allgemeine Situation

Moldawien gilt als das Armenhaus Europas. Das mit nur 33.000 Quadratkilometern kleine Land zwischen Rumänien und der Ukraine hat große Probleme. Das Durchschnittseinkommen liegt bei 150 Euro pro Monat und die Arbeitslosigkeit ist hoch.

## LOGOS-Aktivitäten in Moldawien

Der Schwerpunkt der LOGOS-Arbeit in Moldawien liegt auf Kinder, die ungewollt und abgelehnt sind. Aufgrund der hohen Arbeitslosigkeit und dem geringen Durchschnittseinkommen sind viele Moldawier ins Ausland zum Geldverdienen gegangen. Offiziell sind es 300.000 Auswanderer – inoffiziell sind es bis zu einer Million. Mindestens 250.000 Kinder sind die Zurück-

gebliebenen und Leidtragenden. Sie leben bei dem einen Elternteil, oder bei Verwandten und Nachbarn. Doch ihr Liebesvakuum ist enorm. LOGOS erreicht diese Kinder durch die Kindermissionarin und Erzieherin Marina Süllau, die seit über zehn Jahren mit ihrem Team von Dorf zu Dorf reist und Gottes Wort kindgerecht weitergibt. In dem Zentrum Beth-El betreut sie auch regelmäßig Kinder aus der Nachbarschaft und Jugendliche erhalten intensive Schulungen im Wort Gottes.

## Soziale Projekte

Regelmäßig organisieren wir Sommercamps für die betreuten Kinder, darunter auch eine Gruppe von behinderten Kindern. Im Sommer 2015 haben 57 Kinder daran teilnehmen können. Zudem fanden an sechs verschiedenen Orten von Juni bis August 2015 Sommereinsätze für 550 Kinder statt, bei denen die Kinder Freude beim Singen und Malen und kreativen Spielen hatten und auf diese Weise die bedingungslose Annahme und Liebe Gottes erfahren konnten.

## Aktuelle Herausforderung

Die Finanzierung eines Sommercamps und Sommereinsätze für etwa 200 Kinder im Jahr 2016.





# Rumänien

## Allgemeine Situation

Mit rund 20 Millionen Einwohnern ist Rumänien eines der ärmsten Länder in der Europäischen Union. Höhere Steuern, explodierende Lebenshaltungskosten und Energiepreise lassen der Republik den hohen Preis der Mitgliedschaft in der EU stark zu spüren bekommen. Ein Viertel der Rumänen lebt unterhalb der Armutsgrenze. Das durchschnittliche Monatseinkommen liegt bei rund 500 Euro, die Rente weit darunter, mit nicht mehr als 70 Euro pro Monat. Die Hilfe von LOGOS richtet sich daher an die Randgruppen der Gesellschaft, die Senioren und die alleinstehenden Mütter und ihre Kinder.

## LOGOS-Aktivitäten

In der 23.000-Einwohner-Stadt Gheorgheni am Rande der Karpaten unterstützt LOGOS ein Heim für obdachlose Senioren und ein Mutter-Kind-Zentrum, das als Schutz und Zuhause für Frauen und deren Kinder steht, die vor Gewalt, Missbrauch und Unterversorgung geflohen sind. Dieser Ort der Zuflucht wurde vor 18 Jahren durch die Initiative von Missionsleiter Heinrich Floreck ins Leben gerufen und steht nun unter Leitung von Dr. Geza und Terez Jeszenszky. Gheorgheni ist eine der ärmsten Städte Rumäniens. Bei Temperaturen von bis zu 35 Grad minus im Winter, besteht größte Lebensgefahr für ältere Menschen, die ihre Wohnung verloren haben.

## Soziale Projekte

Der Heimbetrieb kostet umgerechnet etwa 3.000 Euro monatlich. Durch Hilfslieferungen aus Deutschland kann ein großer Teil der laufenden Kosten beglichen werden. LOGOS entsendete im Dezember 2015 einen Hilfsgütertransport im Wert von 35.000 Euro. Zudem konnten 1.500 kg Kartoffeln als Vorrat für die Heimbewohner gekauft werden. Unter dem Motto „Ein Päckchen der Freude“ startete LOGOS eine Weihnachtspäckchen-Aktion für bedürftige Kinder in Rumänien. 692 liebevoll gepackte Geschenke wurden im November 2015 von Deutschland auf den Weg nach Rumänien gebracht.



## Geistliche Projekte

Das Prinzip der LOGOS-Mission ist es, ganzheitliche Hilfe zu leisten. Durch verbale, emotionale und körperliche Verletzungen sind die meisten Heimbewohner traumatisiert. Besonders die Kinder sind durch Verletzungen wie Missbrauch und Gewalt geprägt. Um dieser Not zu begegnen, stellte LOGOS im Juni 2015 einen Seelsorger für die 22 Heimbewohner und 14 Kinder ein.

## Aktuelle Herausforderung

LOGOS möchte die Installation einer Gasheizung im Obdachlosen- und Mutter-Kind-Zentrum finanziell unterstützen. Die Kosten belaufen sich auf 5.000 Euro.



Aktion  
Zuflucht

# Deutschland

## Allgemeine Situation

Eine beispiellose Flüchtlingswelle hat im Jahr 2015 Europa überschwemmt und stellt auch für Deutschland Probleme und Herausforderungen dar. Über eine Million Migranten sind nach Deutschland eingereist. Der Bürgerkrieg in Syrien ist eine der Hauptursachen. Hunderttausende Asylsuchende wurden bisher noch nicht registriert, haben noch keinen Asylantrag gestellt oder warten auf die Bearbeitung. Gewalt, Hunger und Angst prägen das Leben der Zuflucht Suchenden.

## LOGOS-Flüchtlingshilfe in Kassel

Der große Zustrom in unserem Land hat die LOGOS-Mission zu einer Hilfsaktion unter den Namen „Aktion Zuflucht“ bewegt. Hierbei kooperieren wir mit unserem christlichen Partnerverein „Familienzentrum Lighthouse e.V.“.

Im Café Lighthouse in Kassel-Niederzwehren treffen sich viele Asylanten unterschiedlichster Herkunft und Kultur aus dem nur wenige Meter entfernten Asylheim „Harmony“. Jeden Montag und Donnerstag finden im Café Deutschkurse statt, an denen etwa 70 Flüchtlinge mit großem Fleiß und Dankbarkeit teilnehmen.

Neben Snacks und Getränken werden auch praktische Hilfsdienste wie Arztbesuche angeboten und Kleidung verteilt. Die Kursbesucher kommen mit den ehrenamtlichen christlichen Helfern ins Gespräch. Freundschaften und Beziehungen entstehen und es werden Erzählungen von der Flucht, der Heimat, der Kultur und dem Glauben ausgetauscht.

Für uns Christen bietet dieser Flüchtlingsstrom eine große Möglichkeit, unser Christsein in Wort und Tat auszuüben und auf diese Weise den Nationen die Liebe und Annahme Gottes zu zeigen.

# Seelsorge-Seminare

Im Jahr 2015 fanden insgesamt 18 Seelsorge-Seminare statt, an denen 369 Personen teilgenommen haben. 752 Einzelseelsorgegespräche wurden durchgeführt.

Zudem hat einmal pro Woche ein Gruppen-Coaching stattgefunden, an dem im Durchschnitt 25 Teilnehmer anwesend waren. Die Seminararbeit von LOGOS hat zwei Schwerpunkte.

Zum einen die Intensiv-Seelsorgeseminare, die zur inneren Heilung und Wiederherstellung der Persönlichkeit dienen. Verletzungen durch Autoritätspersonen prägen die Persönlichkeit. Anhand der Maßstäbe Gottes werden in diesem Seminar verschiedene „Steine“ in der Mauer der Ablehnung und der Rebellion betrachtet, die durch Verletzungen gebaut wurden.

Zum anderen bietet LOGOS die Wochenend-Seminare „Times of Refreshing“ an. Diese Seminare bauen auf das vorherige Seminar auf. Die persönliche Beziehung zu Gott und anderen Menschen wird gestärkt und die Teilnehmer erleben eine ganz neue Erfrischung und Erneuerung in ihrem Glaubensleben. Einzelseelsorgegespräche werden von den erfahrenen LOGOS-Seelsorgern angeboten, die nach biblischem Verständnis Hilfe vermitteln. Gemeinsam werden Lösungen gesucht und Wege der Wiederherstellung angestrebt. In einer einjährigen Theorie und Praxis werden in Bonn auch Seelsorger aus- und weitergebildet.



# Bibelschulen

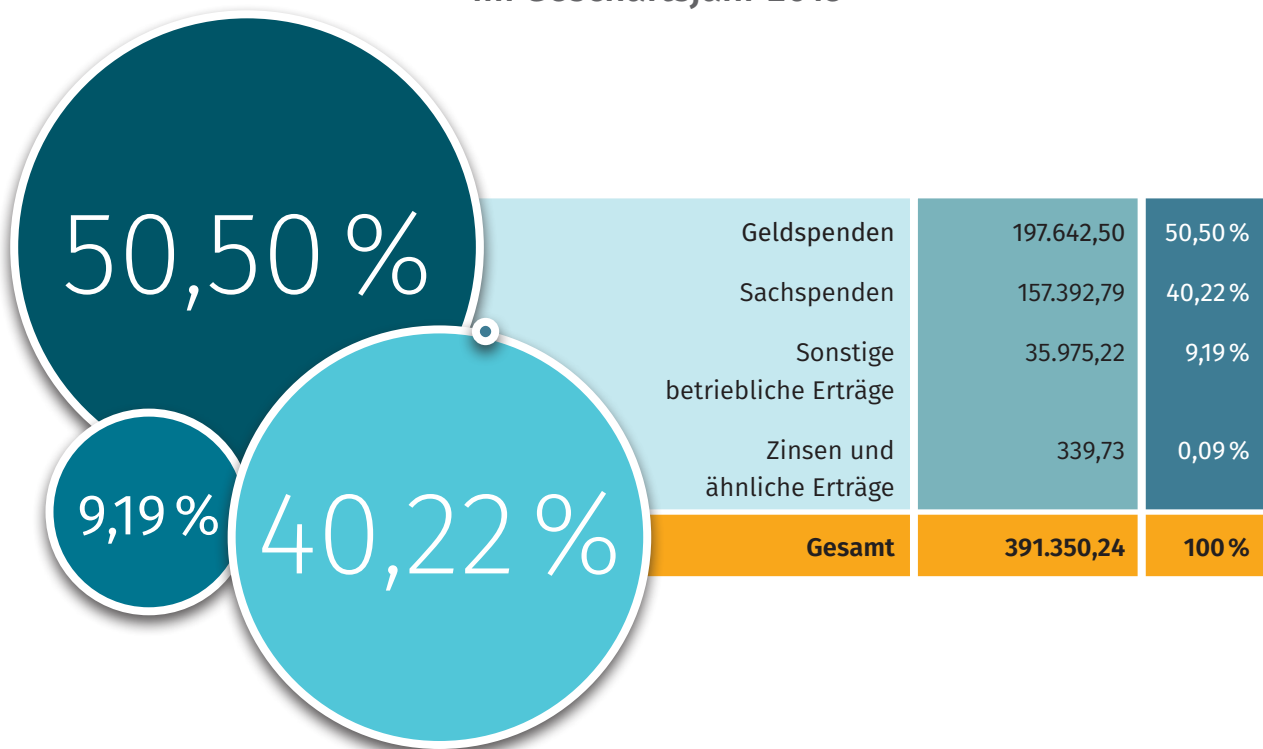
26 LOGOS-Bibelschulen in 8 Ländern mit insgesamt 608 Schülern sind zurzeit in Betrieb. Davon befinden sich alleine 17 in Südafrika, jeweils 2 Schulen in Simbabwe und Sambia und jeweils eine in Indien, Tansania, Kenia und Botswana. Ein Lehrgang dauert zwischen einem und drei Jahre.

Dr. Ralf Doepke aus Südafrika ist verantwortlicher LOGOS-Koordinator für die Bibelschularbeit, die in der Regel in Zusammenarbeit mit Lehrern der örtlich ansässigen Gemeinden stattfindet. „Machtet zu Jüngern und lehret sie, zu halten, was ich euch befohlen habe“, ist der klare Auftrag Jesu an seine Nachfolger. LOGOS erfüllt diesen Auftrag und ist dankbar für jegliche Unterstützung im finanziellen Bereich und im Gebet. Unzählige Menschen sind durch diese Arbeit zum Glauben an Jesus Christus gekommen und zahlreiche Gemeinden konnten weltweit gegründet werden.



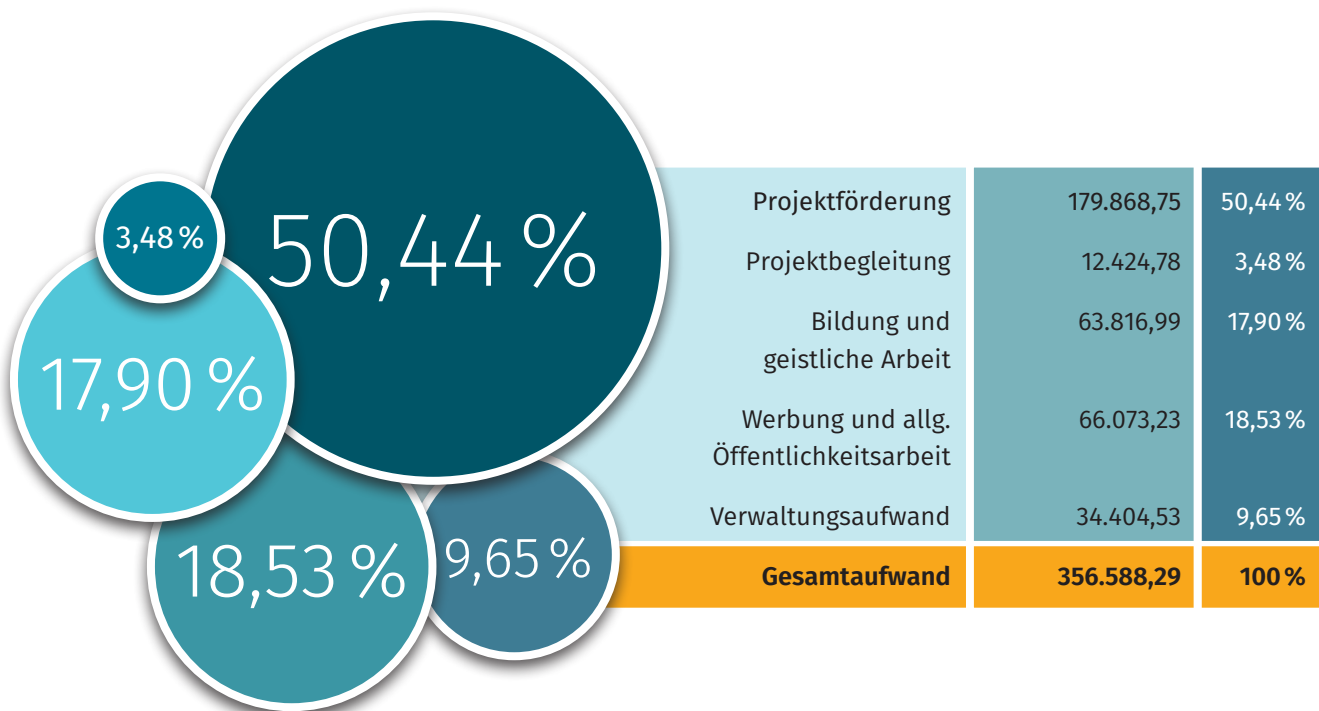
# Einnahmen

im Geschäftsjahr 2015



# Mittelverwendung

im Geschäftsjahr 2015



Auf dieser und folgender Seite: Alle Beträge soweit nicht anders angegeben in Euro. Rundungsbedingte Differenzen sind möglich.

# Detaillierte Darstellung

## Aufwand nach Sparten für den ideellen Bereich

	unmittelbare Tätigkeiten				Summe
	Projektförderung	geistliche Arbeit satzungsgemäße Bildungsarbeit	Mittelerwerb Öffentlichkeits- arbeit	Verwaltungs- aufwand	
Projektförderung	179.868,75	0,00	0,00	0,00	179.868,75
Personalaufwand	11.013,11	48.326,30	37.438,96	16.719,46	113.497,84
Abschreibungen	151,49	2.239,88	1.347,17	1.772,86	5.511,38
sonstige Aufwendungen	1.260,19	13.163,60	27.243,50	15.897,68	57.564,96
Summe	192.293,53	63.729,78	66.029,63	34.389,99	356.442,93
Zinsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Steuern	0,00	87,22	43,61	14,54	145,36
<b>gesamte Aufwendungen</b>	<b>192.293,53</b>	<b>63.816,99</b>	<b>66.073,23</b>	<b>34.404,53</b>	<b>356.588,29</b>
in %	53,93	17,90	18,53	9,65	100,00

## Darstellung nach Sparten

	Ideeller Bereich	Vermögens- verwaltung	Zweckbetrieb	wirtschaftl. Geschäftsbetrieb	Gesamt
Gesamtertrag	375.328,29	339,73	10.886,20	4.796,02	391.350,24
Gesamtaufwand	-356.588,30	-4,79	-10.706,19	-2.423,20	-369.722,48
<b>Ergebnis</b>	<b>18.739,99</b>	<b>334,94</b>	<b>180,01</b>	<b>2.372,82</b>	<b>21.627,76</b>

# Bilanz

## Aktiva

	Aktiva	%	Vorjahr
Immaterielles Anlagevermögen	1.621,28	1,65	2.642,11
Sachanlagen	3.065,01	3,12	21.218,66
Vorräte	1.011,15	1,03	1.123,50
Sonstige Vermögensgegenstände	1.931,44	1,97	1.308,85
Kassenbestand	72.622,58	74,01	52.138,43
Forderungen	0,00	0,00	198,00
Sonstige Forderungen	16.215,05	16,52	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	1.659,68	1,69	274,86
<b>Summe Aktiva</b>	<b>98.126,19</b>	<b>100,00</b>	<b>78.904,41</b>

## Passiva

	Passiva	%	Vorjahr
Betriebsmittelrücklagen	48.716,92	49,65	46.089,16
Freie Rücklagen	45.470,72	46,34	26.470,72
Rückstellungen	290,04	0,30	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.278,52	2,32	3.314,71
Sonstige Verbindlichkeiten	1.369,99	1,40	3.029,82
<b>Summe Passiva</b>	<b>98.126,19</b>	<b>100,00</b>	<b>78.904,41</b>

## Vertrauensvoller Umgang mit Spendengeldern

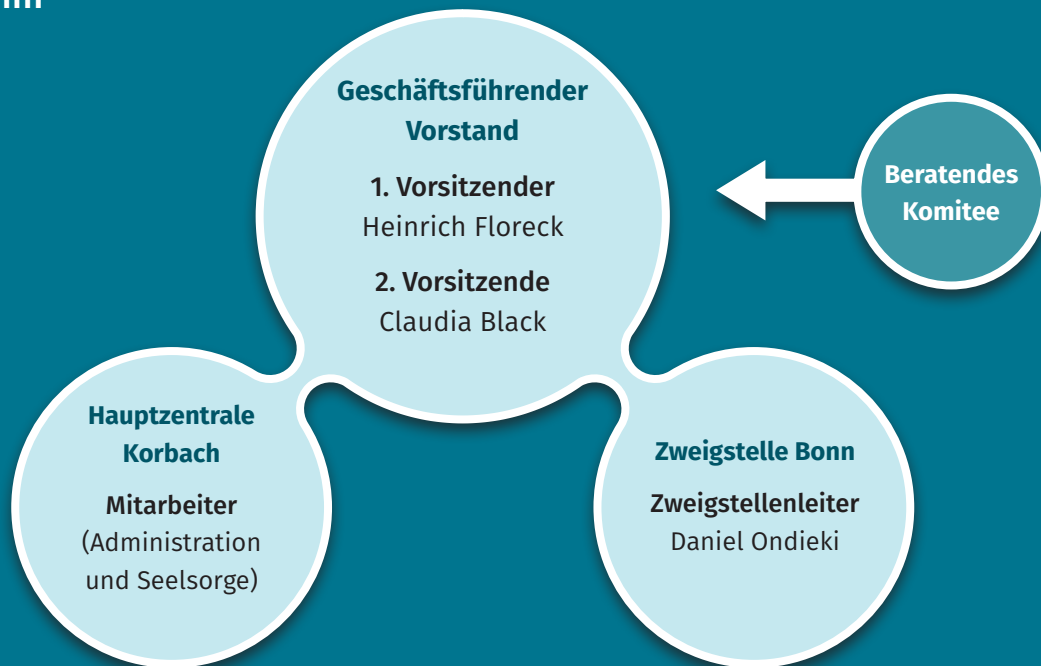
Weil LOGOS noch ein relativ kleines Werk ist, sind wir noch keinem Verband zugeordnet, was auch eine Kostenentscheidung ist. Doch richten wir uns nach den Richtlinien des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen), gerade auch was den Umgang mit Spendengeldern betrifft. In erster

Linie sehen wir uns als christliches Werk Gott gegenüber verpflichtet und selbstverständlich auch unseren Spendern, denen wir einen rechtmäßigen Umgang mit den uns anvertrauten Geldern versichern.

Alle Beträge soweit nicht anders angegeben in Euro. Rundungsbedingte Differenz: 0,1 %



## Organigramm



Sitz des Vereins ist Korbach.

# Organisationsstruktur

## Die Mitgliederversammlung

Als eingetragener Verein sind wir rechtlich, organisatorisch und finanziell selbständig und unabhängig. Die Mitgliederversammlung trifft sich mindestens einmal im Jahr. Sie organisiert die Belange des Vereins. Ihre Aufgabe besteht u. a. in der Wahl, Entlastung und ggf. Abwahl der Vorstandsmitglieder und der Komiteemitglieder, der Kassenprüfung, die sie auch durch geeignete, fachkundige Dritte vornehmen lassen kann. Die Mitgliederversammlung beschließt die Ziele und Ausrichtung der Geschäftstätigkeit des Vereins. Die Mitglieder können die Auflösung des Vereins, die Verwendung seines Vermögens und Satzungsänderungen beschließen. Der Verein hat 8 ordentliche Mitglieder (Stand Mai 2016).

## Das beratende Komitee

Das Komitee hat zur Aufgabe, die Bilanzen zu prüfen und dem Vorstand beratend zur Seite zu stehen. Es besteht aus sechs Personen (Stand Mai 2016), die durch die Mitgliederversammlung gewählt werden. Alle Komitee-Mitglieder verzichten auf eine Aufwandsentschädigung.

## Der Vorstand

Der geschäftsführende Vorstand führt die Geschäfte des Vereins im Rahmen der Satzung und der Beschlüsse der Mitgliederversammlung und des beratenden Komitees. Er setzt sich aus dem Ersten Vorsitzenden und der Zweiten Vorsitzenden zusammen. Der Vorstand fasst seine Beschlüsse in Vorstandssitzungen. Er ist beschlussfähig, wenn beide Vorstandsmitglieder anwesend sind. Beide arbeiten hauptamtlich und können den Verein allein vertreten.

## Steuervorteile

Der Verein wird durch private Spenden gefördert und verfolgt ausschließlich gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Spenden sind steuerlich absetzbar. Gerne stellen wir hierfür eine Zuwendungsbestätigung aus. Die Steuernummer des Vereins lautet 27 250 5535 8-P01. Der letzte Freistellungsbescheid des Finanzamtes Korbach ist vom 6. Januar 2015. Dieser bestätigt die Steuerfreiheit für die Kalenderjahre 2012 bis 2013.



# Sonderspenden

## **Unternehmensspenden**

LOGOS wird nicht staatlich unterstützt und kann somit unabhängig von politischen Interessen handeln. Daher sind wir dankbar für Spenden von Unternehmen, die uns mit einmaligen oder regelmäßigen Firmenzuwendungen zur Seite stehen. Auch Sachspenden sind steuerlich absetzbar. Bitte sprechen Sie uns per E-Mail oder telefonisch an.

## **Anlass-Spenden**

Es gibt viele Anlässe, bei denen Geschenke weitergereicht werden: Geburtstage, Hochzeiten, Firmenjubiläen, Hochzeitstage, bestandene Prüfungen und viele andere Gelegenheiten. Viele Menschen wünschen sich anstatt Geschenke einmal etwas ganz anderes: Sie nutzen ihre persönliche Feier, um Gutes zu tun. Von dieser Idee profitieren die Bedürftigen, denen die Hilfe zuteil wird. Auch die Gäste, die sich keine Gedanken um ein geeignetes Geschenk machen müssen. Und natür-

lich der Gastgeber. Denn er bewirkt Gutes und motiviert seine Gäste, das ebenfalls zu tun. Auch eine Kondolenzspende kann helfen, im Sinn des Verstorbenen Gutes zu tun. Wer zu einem besonderen Anlass spenden möchte, den unterstützen und beraten wir gerne dabei, Gutes zu tun.

## **Testamentsspenden**

Ein Testament macht deutlich, was uns im Leben wichtig ist. Viele Menschen möchten auch über den Tod hinaus sinnstiftend Einfluss nehmen. Dabei möchten sie vielleicht in Erinnerung behalten lassen, was ihnen wichtig ist – ihre Werte, ihren Glauben und ihre Überzeugungen. Wenn Sie die LOGOS-Mission in Ihrem Testament bedenken, dann setzen Sie Zeichen für Menschen in Not, die sowohl Gottes Wort als auch tatkräftige Hilfe benötigen. Für viele Menschen kann Ihr letzter Wille ein neuer Anfang sein. Jeder Nachlass – ob groß oder klein – schenkt Hoffnung und Zuversicht.

# Unsere Vision

In zwei Wörtern lässt sich unsere Vision zusammenfassen:

*befreit leben.*

Wir möchten Menschen ganzheitlich dienen, ihre persönliche Entwicklung fördern, so dass sie ein befreites und ausgeglichenes Leben führen können.

## Unsere Mission

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht,

- durch Entwicklungshilfe Mangel auszugleichen und zu eigenverantwortlichem Handeln anzuleiten,
- durch persönliche Beratung und in Lehrseminaren Menschen seelsorgerlich zu dienen,
- Gottes Wort zu kommunizieren und damit lebensverändernde Prozesse anzustoßen,
- Bibelschüler auszubilden und Menschen zu geistlicher Reife zu führen.

was uns ausmacht

Das soll durch folgende Programme erreicht werden:

- Missionsprojekte
- Seelsorge
- Seminare
- Bibelschulen

## Unsere Strategie

Bei unseren Aufgaben vernetzen wir uns mit verschiedenen Partnern und Organisationen im In- und Ausland.

## Unsere Werte

- **Integrität:**  
Wir sind ehrlich und vertrauenswürdig.
- **Innovation:**  
Wir sind Vermittler der Veränderung.
- **Effektivität:**  
Wir sind fleißig und streben nach optimaler Leistung.
- **Verständnis:**  
Wir sind sachkundig, informiert und kompetent.

Wir identifizieren uns mit dem apostolischen Glaubensbekenntnis und arbeiten überkonfessionell mit Christen weltweit zusammen. Wir vertreten keine Sonderlehren und sind offen für alle Menschen, unabhängig von ihrer Kultur und Herkunft.

*Dankbare Menschen sind  
wie fruchtbare Felder,  
sie geben das Empfangene  
zehnfach zurück.*

August Kotzebue

Wir sagen  
Danke!